



*10/SN-271/ME*

**ÖSTERREICHISCHER APOTHEKERVERBAND**

Interessenvertretung der selbständigen Apotheker

1094 Wien, Spitalgasse 31 - Tel. 01/404 14/300 Durchwahl  
FAX 01/408 62 80

Wien, 21. August 1998

An das Präsidium  
des Nationalrates  
Dr. Karl-Renner-Ring 3  
1017 Wien

Betrifft <b>GESETZENTWURF</b>
Zl. .... <i>66</i> .....-GE / 19 <i>98</i> .....
Datum: <b>24. Aug. 1998</b>
Verteilt ..... <i>2x, 2.9.98</i> .....

*Dr. Hajek*

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Österreichische Apothekerverband übermittelt Ihnen beiliegendes Schriftstück  
(25 x in Kopie) mit der Bitte um

- |   |                                      |                                      |
|---|--------------------------------------|--------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Kenntnisnahme | <input type="checkbox"/> Bearbeitung | <input type="checkbox"/> Rücksendung |
| <input type="checkbox"/> Stellungnahme            | <input type="checkbox"/> Erledigung  | <input type="checkbox"/> Bezahlung   |

Mit freundlichen Grüßen

**ÖSTERREICHISCHER APOTHEKERVERBAND**



# Österreichischer Apothekerverband

Interessenvertretung der selbständigen Apotheker

Wien, 20. August 1998  
R-29-1099/98-Dr.Kr.-c.

Bundesministerium für Arbeit,  
Gesundheit und Soziales  
Stubenring 1  
1012 Wien

Betrifft: Arbeitszeitgesetznovelle für Apotheker  
Entwurf vom 26. Juni 1998, Zahl 52.001/24-2/98

Sehr geehrte Damen und Herren!

Herzlichen Dank für die Übermittlung des Gesetzesentwurfes und für die vorbereitenden Gespräche.

Leider werden durch den Entwurf bewährte Arbeitszeitvereinbarungen unmöglich und er erschwert damit die Arzneimittelversorgung durch kleine Apotheken in strukturschwachen Gebieten. Wir müssen daher unsere Ablehnung weiter aufrecht erhalten:

## **Zwingt uns die EU zu dieser Änderung?**

Wir bekennen uns zur Anpassung des Arbeitszeitgesetzes an die EU-Arbeitszeitrichtlinie. Sie erzwingt aber nach unserer Auffassung die vorgeschlagenen engen Grenzen nicht. Vielmehr tragen ihre Ausnahmebestimmungen für Führungskräfte und Ambulanz- oder ähnliche Dienste den Erfordernissen einer österreichischen Regelung ohnehin Rechnung (Artikel 17 Abs 1 Z 2.1.c EU-Richtlinie 93/104/EG). Diese Möglichkeiten der EU-Richtlinie sollten nicht nur in Deutschland, sondern auch in Österreich in Anspruch genommen werden können. Weder wir als Interessenvertretung noch unsere Mitglieder haben Verständnis dafür, daß die gleiche EU-Richtlinie in Deutschland erlaubt, die Bedürfnisse der Arzneimittelversorgung zu berücksichtigen, in Österreich jedoch nicht.

## **Bisherige Erfahrungen**

Anders als im Ärzte- und Krankenanstaltenbereich haben die bisherigen Arbeitszeitregelungen bei Apotheken nicht zu Beanstandungen geführt. Vielmehr sind Krankheits- und Urlaubsvertretungen in Apotheken mit vielen Nachtdiensten bei Arbeitnehmern sehr begehrt. Dies ist offenbar auf die Art der Bereitschaftsdienstbelastung zurückzuführen, die sich von der Belastung in einem Krankenhaus unterscheidet.

## **Hauptproblem Krankheits- und Urlaubsvertretung**

In wirtschaftlichen Randlagen Österreichs tragen kleine Apotheken die flächendeckende Arzneimittelversorgung. Sie sind bei Krankheit oder Urlaub des Apothekenleiters von den bevorstehenden Ände-

*Leistung ist unser Rezept*

rungen besonders betroffen, weil in jede mehrwöchige Abwesenheit mindestens eine Turnuswoche mit Bereitschaftsdienst rund um die Uhr fällt.

Hat eine solche Apotheke ab Montag, 8 Uhr, eine Woche Bereitschaftsdienst, ergibt dies eine Wochenarbeitszeit von insgesamt 160 Stunden, davon 116 Stunden Bereitschaftsdienst. Derzeit bewältigt dies ein Urlaubsvertreter, ohne daß es von den Betroffenen als problematisch angesehen wird. Da nach dem Gesetzesentwurf die Wochenarbeitszeit höchstens 72 Stunden betragen soll, müßten in diesem Vertretungsfall drei angestellte Apotheker tätig sein.

Die Darstellung, daß damit der Arbeitsmarkt entlastet würde, ist falsch. 86 % der angestellten Apotheker sind Frauen. Sie bringen wegen ihrer Familieninteressen die geforderte Mobilität nicht auf, sodaß bereits jetzt in manchen Gebieten Österreichs für die angesprochenen Fälle das Personal fehlt. Wenn daher die betroffenen Apotheker keine Möglichkeit mehr haben, im Krankheitsfall oder bei Urlaubsbedarf der gesetzlichen Betriebspflicht nachzukommen, ist das österreichweite System der Arzneimittelversorgung gefährdet.

Kleinbetriebe, auf deren Versorgungsleistung es gerade in strukturschwachen Gebieten besonders ankommt, können heute Krankheits- und Urlaubsvertretern den Anreiz von wenig belastenden, aber gut dotierten Nachtdiensten bieten.

Einen solchen Vertreter zu finden, ist trotzdem bereits jetzt schwierig. Wenn sich in Hinkunft mehrere Apotheker diese Vertretungsaufgabe teilen müssen, entsteht durch die erzwungenen Ruhezeiten ein ungeheurer Aufwand an Zeit und Geld für die dann entstehenden Reisezeiten. Der Nettobezug des Vertreters wird geringer, Zeit-, Geld- und Risikoaufwand werden größer.

Es läßt sich absehen, daß sich die stellensuchenden Apotheker zu einem solchen erzwungenen Pendelertum nicht bereit finden werden.

In Österreich gibt es 229 Apotheken, welche ihren Bereitschaftsdienst im Turnus II und Turnus III leisten. Von diesen Apotheken sind besonders jene von der Neuregelung bedroht, welche nur vertretungsberechtigte Apotheker bis zu einem Dienstaussatz von 20/10 angestellt haben. Dies deshalb, weil sie gewöhnlich auf außerbetriebliche Urlaubs- und Krankenvertreter angewiesen sind.

Diese betroffenen Apotheken machen mit 176 Betrieben immerhin 17 % der österreichischen Apotheken aus!

Sie befinden sich durchwegs in exponierter Versorgungslage, sodaß die gesundheitspolitische Bedeutung ihrer Gefährdung größer ist, als es die Zahlen wiedergeben. In der Anlage überreichen wir eine Liste dieser 176 Apotheken.

### **Zu § 19a im einzelnen:**

Der Gesetzesentwurf regelt bereits in detaillierter Form die gesundheitlich und sozial verträglichen Grenzen der Arbeitszeiteinteilung. Nach unserer Auffassung sollte die Bewegungsfreiheit innerhalb dieser Grenzen ohne weitere Voraussetzungen ausgenützt werden können. Wir wenden uns daher gegen die im Entwurf vorgesehene Bindung an Kollektivvertragsbestimmungen.

**Zu Absatz 2 Z 1.:** Heute wird die Abfolge Nachtdienst/Tagdienst/Nachtdienst von vielen problemlos gehandhabt und gewünscht, was einen Zeitrahmen von 38 Stunden erfordert. Dies ist nach unserer Auffassung vertretbar.

Wir regen daher an, die zulässige Stundenzahl auf 38 zu erhöhen.

**Zu Absatz 2 Z 2.:** Ausdrücklich wird die hier eingeräumte Möglichkeit begrüßt, im Anschluß an einen Samstagdienst einen gesamten Wochenenddienst zu leisten.

**Zu Absatz 2 Z 3. und Z 4.:** Die Regelung bewirkt, daß Zeitguthaben aufgrund von Nachtdiensten teilweise innerhalb von 13 Wochen ausgeglichen werden müssen. Wir regen an, hier einen Durchrechnungszeitraum von 26 Wochen vorzusehen, weil wir glauben, daß dieser dem heutigen Freizeit- und Urlaubsverhalten besser Rechnung trägt.

Die vorgeschlagene Regelung verbietet Arbeitnehmern mit einem höheren Dienstaussmaß als 9/10, zusätzlich einen Wochenenddienst zu übernehmen. Dies läßt befürchten, daß diese Dienstaussmaße in Zukunft seltener vereinbart werden und damit Familienerhaltung geschadet wird. Wir regen daher an, in Z 4. statt 72 Stunden 76 Stunden vorzusehen. Zum Ausgleich dafür könnte der letzte Halbsatz lauten: "..., wobei eine wöchentliche Normalarbeitszeit von mehr als 60 Stunden in zwei aufeinanderfolgenden Wochen nicht zulässig ist."

**Zu Absatz 9:** Dieser Vorschlag ist nicht geeignet, das oben aufgezeigte Problem der Vertreter zu lösen.

Das Präsidium des Nationalrates erhält gleichzeitig 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme .

Mit freundlichen Grüßen

ÖSTERREICHISCHER APOTHEKERVERBAND  
Der Präsident:

Anlage



(Mag. pharm. Gottfried Bahr)

**Apotheken mit Turnus II oder Turnus III und  
nicht mehr als 20/10 angestellten  
vertretungsberechtigten Apothekern**

**österreichweit 176 Apotheken**

Quelle: Österreichische Apothekerkammer

26.02.98 15:12:18

SEITE 1

MKSNAM	AKSADR	AKSBDT
Apotheke "Zur Jungfrau Maria"	Aigen im Mühlkreis	3
Apotheke "Zum goldenen Kreuz"	Allhau Markt	3
Fauern-Apotheke	Altenmarkt 433	2
Kaiser-Josef-Apotheke	Altheim	2
Stadt-Apotheke	Altmünster 3	3
St. Michael-Apotheke	Andorf	2
Schloss-Apotheke	Anif 30	3
St. Hubertus-Apotheke	Aschach an der Donau	2
Jakobus-Apotheke	Asten	3
Anna-Apotheke	Attnang-Puchheim	3
Johannes-Apotheke	Bad Gleichenberg 4	3
Esplanade-Apotheke	Bad Ischl	2
Kur-Apotheke	Bad Kleinkirchheim 98	2
Kurapotheke	Badgastein	2
Marien-Apotheke	Bischofshofen	3
Loewen-Apotheke	Bischofshofen	3
St. Mt-Apotheke	Braunau am Inn	3
Neustadt-Apotheke	Braunau am Inn	3
Baeren-Apotheke	Bruck an der Grossglocknerstrasse	2
Landskron-Apotheke	Bruck an der Mur	3
Bahnhof-Apotheke	Bruckneudorf	2
Apotheke "Zum heiligen Lukas"	Buermoos	2
Marien-Apotheke	Deutschfeistritz 147	2
Apotheke "Zum Schutzengel"	Ebensee	2
Seeberg-Apotheke	Ebensee	2
Stadt-Apotheke	Eferding	2
Apotheke "Zur Krone"	Eibiswald 25	2
Adler-Apotheke	Eisenerz	2
Apotheke "Zur heiligen Barbara"	Eisenerz	2
Salvator-Apotheke	Eisenstadt	3
Stadt-Apotheke	Enns	2
Severin-Apotheke	Enns	2
St. Josef-Apotheke	Fehring	2
Stadt-Apotheke	Feldkirchen	2
Apotheke "Zum guten Hirten"	Frankenburg	3
Apotheke "Zum schwarzen Adler"	Frankenmarkt	3
Salvator-Apotheke	Frauenkirchen	3
Stadt-Apotheke	Friesach	3
Santher-Apotheke	Fuerstenfeld	2
Stubaital-Apotheke	Fulpmes	2
Apotheke "Zum heiligen Valentin"	Gallspach	3
Maibühl-Apotheke	Gleisdorf	2
Apotheke "Zum Auge Gottes"	Gmünd	2
Apotheke Gmünd II	Gmünd II	2
Salzkammergut-Apotheke	Gmunden	2
Apotheke "Zur Gemse"	Gölling an der Salzach 41	2
Unfallhilfs-Apotheke	Gross-Siegharts	2
Schutzengel-Apotheke	Grosspetersdorf	2
Leiblachtal-Apotheke	Hörbranz	2
Apotheke "Zum Engel"	Haag am Hausruck	3
St. Nikolaus-Apotheke	Haslach an der Mühl	3
Karus-Apotheke	Hoersching	2
St. Ulrich-Apotheke	Hollabrunn	2
Landschafts-Apotheke "Z. schwarzen A	Horn	2
Stefans-Apotheke	Horn	2
Elisabeth-Apotheke	Illmitz	3
Christophorus-Apotheke	Inzing	2

16.02.98 15:12:18

SEITE 2

AKSNAM	AKSADR	AKSBDT
Landschafts-Apotheke	Judenburg	2
Flora-Apotheke	Judendorf-Strassengel	3
See-Apotheke	Kammer am Attersee	3
Apotheke "Zu d.heiligen Kosmas u.Da	Kapfenberg	3
Mletscher-Apotheke	Kaprun 700	2
St. Josef-Apotheke	Kirchbach/Steiermark	2
Stadtapotheke "Zum Tiroler Adler"	Kitzbühel	2
Rosen-Apotheke	Kitzbühel	2
Adler-Apotheke	Knittelfeld	3
Paracelsus-Apotheke	Korneuburg	2
Achen-Apotheke	Kramsach 183	2
See-Apotheke	Krumpendorf	2
Apotheke "Zum heiligen Josef"	Kuchl	2
Stadt-Apotheke "Zum Tiroler Adler"	Kufstein	3
Obere Stadt-Apotheke	Kufstein	3
Festungsapotheke	Kufstein	3
Apotheke "Zum heiligen Josef"	Laa an der Thaya	2
Braun-Apotheke	Laakirchen	2
Apotheke "Zum goldenen Engel"	Lambach	3
Apotheke Lenzing	Lenzing	3
Linden-Apotheke	Lienz	3
Stadt-Apotheke	Liezen	2
Martin-Apotheke	Lochau	2
Apotheke "Zur Heimat"	Loosdorf	3
Braun-Apotheke	Lustenau	2
Rheintal-Apotheke	Lustenau-Rheindorf	2
Apotheke "Zur heiligen Maria"	Mank	3
Vipptal-Apotheke	Matrei am Brenner	2
Apotheke "Zur Mariahilf"	Mauthausen	2
Apotheke "Zum heiligen Georg"	Micheldorf	2
See-Apotheke	Millstatt	2
Landschaftsapotheke	Mistelbach	2
St. Martin-Apotheke	Mistelbach	2
Teurnia-Apotheke	Moellbruecke	2
Apotheke "Zum heiligen Josef"	Muerzzuschlag	2
Georg-Apotheke	Muerzzuschlag	2
Schutzengel-Apotheke	Neufeld an der Leitha	3
Apotheke "Zum weissen Adler"	Neufelden	3
Marien-Apotheke	Neumarkt im Hausruckkreis	3
Apotheke "Zur Madonna"	Neunkirchen	2
St. Georg-Apotheke	Neustift im Stubaital 122	2
Apotheke "Zur heiligen Jungfrau"	Obernberg am Inn	2
Apotheke "Zur Mariahilf"	Oberndorf bei Salzburg	2
Apotheke "Zum göttlichen Vorsehung"	Oberschützen	2
Adler-Apotheke	Obervellach	2
Nach-Apotheke "Zum hl. Christopherus"	Oberwart	2
Apotheke "Zum heiligen Geist"	Obertalbach 163	2
Kreuz-Apotheke	Peuerbach	3
Apotheke "Zum heiligen Leonhard"	Piesting Markt	3
Salvator-Apotheke	Poechlarn	3
Apotheke "Zum heiligen Antonius"	Pottenstein	2
Apotheke "Zum heiligen Geist"	Raab 84	2
Stadtapotheke	Radstadt	2
Engel-Apotheke	Rechnitz	2
Linden-Apotheke	Reutte	2
Suedtiroler Apotheke	Reutte	2
alte Stadtapotheke "Zum schwarzen A	Ried im Innkreis	3

26.02.98 15:12:18

AKSNAM	AKSADR	AKSBDT
Neue Stadt-Apotheke "Zum grünen Kre	Ried im Innkreis	3
Riedberg-Apotheke	Ried im Innkreis	3
Apotheke "Zur Mariahilf"	Rohrbach	3
Pinzgau-Apotheke	Saalfelden am Steinernen Meer	2
Schutzengel-Apotheke	Sankt Georgen im Attergau	2
St. Georg-Apotheke	Sankt Georgen/Gusen	2
Johannesapotheker	Sankt Johann im Pongau	2
Johannes-Apotheke	Sankt Johann in Tirol	2
Bernhard-Apotheke	Sankt Marein im Mürztal	2
Vitus-Apotheke	Sankt Veit/Glan	2
Johannes-Apotheke	Schwanberg	2
Apotheke "Zum heiligen Leopold"	Schwanenstadt	3
Stadt-Apotheke "Zum Einhorn"	Schwaz	3
Marien-Apotheke	Schwaz	3
Jakobus-Apotheke	Seeboden	2
Sonnen-Apotheke	Spielberg	3
Apotheke "Zur Hygiea"	Spittal an der Drau	3
St. Hubertus-Apotheke	Spittal an der Drau	3
Malchus-Apotheke	Spittal an der Drau	3
Apotheke Stadl-Paura	Stadl-Paura	3
Marien-Apotheke	Steinach am Brenner	2
Apotheke "Zum göttlichen Heiland"	Stockerau	2
Engel-Apotheke	Strassburg	3
Apotheke "Zur Mariahilf"	Stronsdorf 112	2
Apotheke "Zum heiligen Peter und Pa	Ternitz	2
Maut-Turm-Apotheke	Timelkam	3
St. Florian-Apotheke	Tulln	2
Apotheke Schöndorf	Vöcklabruck	3
Apotheke "Zum schwarzen Adler"	Voecklabruck	3
Apotheke "Am Salzburger Tor"	Voecklabruck	3
Edelweiss-Apotheke	Voecklamarkt	3
St. Josef-Apotheke	Voitsberg	2
Johannes-Apotheke	Volders	3
Almtal-Apotheke	Vorchdorf	2
Antonius-Apotheke	Wagna	3
Apotheke "Zum schwarzen Adler"	Waidhofen an der Thaya	2
Abbstal-Apotheke	Waidhofen/Ybbs	2
Apotheke "Zum guten Hirten"	Waizenkirchen	3
Marien-Apotheke	Wattens	3
Paracelsus-Apotheke	Weiz	2
Apotheke "Zur Mariahilf"	Weiz	2
Sonnen-Apotheke	Werfen	3
Apotheke Ried	Wien	1
St. Leon-Apotheke	Wieselburg/Erding	1
Central-Apotheke	Wieselz	1
Apotheke "Zum weissen Wolf"	Wolfsberg	1
Edler-Apotheke	Wollan am Nagel-Schüttelberg	1
Terlosstein-Apotheke	Zell am Ziller	2
Nichfeld-Apotheke	Zeltweg	3
Assisi-Apotheke	Zeltweg	3
Tragenstein-Apotheke	Zirl	2

\* \* \* \* \* ENDE DES BERICHTS \* \* \* \* \*